



Amt der Vorarlberger Landesregierung

IV/13

Zahl: PrsG-402.11

Bregenz, am 10.11.1999

An das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und
Familie
Sektion IV
Franz-Josefs Kai 51
1010 Wien

Auskunft:
Mag. Claudia Renn
Tel.: #43(0)5574/511-20219

Betreff: Bundesgesetz über die Förderung der außerschulischen Jugend-
erziehung und über die Einrichtung einer Bundes-Jugendvertretung (Bundes-Jugend-
Förderungsgesetz); Entwurf, Stellungnahme
Bezug: Schreiben vom 3. September 1999

Zum im Betreff genannten Gesetzesentwurf wird Stellung genommen wie folgt:

Zu § 14:

In dieser Bestimmung sollte normiert werden, dass bei der Zusammensetzung der Bundes-Jugendvertretung auf eine Ausgewogenheit von männlichen Vertretern und weiblichen Vertreterinnen zu achten ist.

Für die Vorarlberger Landesregierung
i.A.

Dr. J. Müller

| | |
|---|---------------|
| Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie | |
| Eing. am | 16. Nov. 1999 |
| Zl. | 43 1361/53 |
| | Beilg. |